



2014/50 Inland

<https://shop.jungle.world/artikel/2014/50/einigermassen-ueberzogen>

»Einigermaßen überzogen«

Von **Markus Ströhlein**

172 bayerische Schulen werden mit Videokameras überwacht. Wie vergangene Woche bekannt wurde, fehlen an der Hälfte der Schulen die aus Gründen des Datenschutzes vorgeschriebenen Hinweisschilder, die auf die Überwachung aufmerksam machen sollen. Ein Sicherheitsunternehmen hat sich an einer Berliner Gesamtschule nach dem Bedarf an verdeckter Überwachung erkundigt.

Guten Tag, Guido Reimann von Security Solutions. Wir sind ein Sicherheitsunternehmen mit Schwerpunkt auf hochmoderner Überwachungstechnik für Gebäude, verdeckte Überwachung inklusive. Sind Sie da versorgt oder besteht noch Bedarf?

Wie bitte? Das ging mir jetzt etwas zu schnell.

Oh, Entschuldigung. Reimann ist mein Name. Ich arbeite für das Unternehmen Security Solutions. Wir hören uns gerade an Berliner Schulen um, ob Bedarf an weiterer Überwachungstechnik besteht. In Berlin wird bisher nur der Eingangsbereich von Schulen per Video überwacht. Unseres Erachtens reicht das nicht. In Bayern gibt es 170 Schulen, in denen Überwachungskameras in den Gebäuden installiert sind, die Hälfte ohne Warnhinweis.

Überwachungskameras auf den Gängen?

Ja, zum Beispiel. Wir hätten wie gesagt auch die Möglichkeit, Kameras diskret, also versteckt zu installieren. Manch einer begeht ja erst ein Delikt, wenn er sich unbeobachtet fühlt.

Also wissen Sie, ich finde die Idee doch einigermaßen überzogen.

Aber gerade von Berliner Schulen hört man doch regelmäßig erschreckende Geschichten. Kommt es an Ihrer Schule denn nicht zu solchen Vorfällen?

Das ist kein Thema, das ich einfach so am Telefon besprechen möchte. Außerdem können wir hier im Sekretariat sowieso nichts entscheiden. Das ist Sache der Schulleitung.

Ist denn jemand von der Schulleitung zu sprechen?

Das ist gerade eine schlechte Zeit, da sind alle eingespannt.

Wann wäre es denn besser?

Unter Umständen heute Nachmittag. Aber garantieren kann ich nichts.

Wir können das auch so machen: Ich komme mal bei Ihnen vorbei für eine Objektbegehung und ein Beratungsgespräch. Das wäre selbstverständlich ganz unverbindlich und kostenlos.

Wie gesagt: Ich kann gar nichts entscheiden. Ich kann das an die Schulleitung

weiterreichen, die ist da zuständig. Aber die hat sehr viele dringende Angelegenheiten auf dem Tisch. Es ist also nicht garantiert, dass Sie umgehend eine Rückmeldung erhalten.

© Jungle World Verlags GmbH